



## Netzwerk Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe

Mit dem vermehrten Zuzug von geflüchteten Personen 2015 haben sich vielerorts Ehrenamtsinitiativen gebildet. Diese Initiativen und interessierte Bürgerinnen und Bürger im Kreis Paderborn haben seit September 2015 mit einer Ansprechperson im Kommunalen Integrationszentrum die Möglichkeit, ihre Anliegen zu artikulieren und Unterstützung zu erhalten. Ein Hauptanliegen ist dem KI, die Bedürfnisse und Interessen der Ehrenamtlichen festzustellen und eine effektive Vernetzung von Haupt- und Ehrenamt zu gewährleisten.

Im Rahmen des Projektes haben wir folgende Ziele verfolgt:

**Ziel 1: Zur flankierenden Unterstützung des Ehrenamtes organisiert das KI dreimal pro Schuljahr einen runden Tisch für die hauptamtlichen Akteurinnen und Akteure in der Flüchtlingsarbeit in den Kommunalverwaltungen des Kreises.**

Der in 2017 neu installierte runde Tisch des Hauptamtes in der Flüchtlingsarbeit hat im Schuljahr 2019/2020 im September 2019, im April und Juni 2020 getagt. Der runde Tisch wird von den Kommunen genutzt, um sich auszutauschen und gemeinsam Strategien und Lösungsansätze zu Themenstellungen der Integrationsarbeit zu entwickeln. Folgende Themen wurden bearbeitet: Projektideen aus den Kommunen, Zusammenarbeit mit dem Jugendamt, Auswirkungen von Covid-19 auf die Integrationsarbeit und die Gemeinschaftsunterkünfte in den Kommunen.

**Ziel 2: In jeder Kommune findet mindestens zweimal pro Schuljahr ein Austauschtreffen mit ehrenamtlich Engagierten oder hauptamtlichen Ehrenamtskoordinatorinnen und -koordinatoren statt.**

Eine Vertreterin des KI hat in fast allen Kommunen des Kreises regelmäßig an runden Tischen, Veranstaltungen oder Feierlichkeiten teilgenommen, um den Kontakt mit ehrenamtlich Engagierten und Initiativen zu festigen und eventuelle Bedarfe festzustellen. Wegen der Covid-19 Beschränkungen gab es ab Frühjahr 2020 regelmäßige telefonische Kontakte. Geplante Besuche konnten nicht stattfinden und mussten abgesagt werden.

Eine ehrenamtliche Initiative in Bad Lippspringe hat sich in 2019 aufgelöst, weshalb der Kontakt zu dieser Kommune geringer geworden ist.

**Ziel 3: Das KI pflegt den Wegweiser über bestehende Initiativen und Vereine im Kreisgebiet Paderborn und aktualisiert diesen regelmäßig auf der Webseite des BIZ und des Kreises Paderborn.**

Das KI hat einen Wegweiser über bestehende Initiativen und Vereine im Kreisgebiet Paderborn erstellt. Dieser wird alle sechs Monate aktualisiert und ist auf der Homepage des Kreises Paderborn sowie auf der Homepage des BIZ zu finden.



**Ziel 4: Das KI pflegt eine Liste mit allen hauptamtlichen Ansprechpersonen in den Kommunen, aktualisiert diese fortlaufend einmal im Quartal und stellt sie auf die Webseite des BIZ und des Kreises Paderborn.**

Die Liste mit allen hauptamtlichen Akteurinnen und Akteuren wurde erstellt, wird einmal im Quartal aktualisiert und steht auf der Webseite des BIZ allen Interessierten zur Verfügung.

**Ziel 5: Die Ansprechperson organisiert mindestens zweimal und maximal fünfmal jährlich eine Veranstaltung, die sich nach den Interessen und Bedürfnissen der Ehrenamtlichen richtet und pro Veranstaltung mindestens 10 Personen erreicht.**

Im vergangenen Schuljahr haben drei Veranstaltungen für ehrenamtlich Engagierte stattgefunden:

- „Von 0 auf 100: Wie erreiche ich meine Zielgruppe? Von der Ansprache über die Motivation bis hin zum ehrenamtlichen Engagement“ mit Nora Liebetreu (Bildungsreferentin bei djo-Deutsche Jugend in Europa, Landesverband NRW e.V., Regionalverband Detmold-Münster) – 8 Teilnehmende
- Basisschulung Asylrecht in Kooperation mit dem Forum Jungenarbeit von Stadt und Kreis Paderborn und dem Flüchtlingsrat NRW – 35 Teilnehmende
- „Bildungschancen verbessern – die wichtige Rolle von Eltern im deutschen Schulsystem“ in Kooperation mit der psychologischen Beratungsstelle für Schule, Jugend und Familie – Regionale Schulberatungsstelle des Kreises Paderborn – 14 Teilnehmende
- Eine weitere Veranstaltung zum Thema „Bildungschancen verbessern...“ in Delbrück musste wegen der Kontaktbeschränkungen im Frühjahr 2020 abgesagt werden.

**Die angestrebten Ziele wurden vollständig erreicht.**

Über die angestrebten Ziele hinaus war eine Mitarbeiterin des KI Mitglied der Begleitgruppe zum Wettbewerb „unser Dorf soll bunter werden“ der Integrationsagentur im Caritasverband Paderborn e.V. Ziele des Wettbewerbs waren die Wertschätzung und das Sichtbarmachen der vielen kreativen ehrenamtlichen Projekte im Kreis Paderborn.

### **Ausblick**

Im Schuljahr 2020/21 sollen die folgenden Ziele erreicht werden:

- Zur flankierenden Unterstützung des Ehrenamtes organisiert das KI dreimal jährlich einen runden Tisch für die hauptamtlichen Akteurinnen und Akteure in der Flüchtlingsarbeit in den Kommunalverwaltungen des Kreises.



- In jeder Kommune findet mindestens zweimal pro Schuljahr ein Austauschtreffen mit ehrenamtlich Engagierten oder hauptamtlichen Ehrenamtskoordinatorinnen und -koordinatoren statt.
- Das KI pflegt eine Liste mit allen hauptamtlichen Ansprechpersonen in den Kommunen, aktualisiert diese fortlaufend und stellt sie auf die Webseite des BIZ und des Kreises Paderborn.
- Das KI organisiert mindestens zweimal und maximal fünfmal jährlich eine Veranstaltung, die sich an den Interessen und Bedürfnissen der Ehrenamtlichen orientiert und an der pro Veranstaltung mindestens 10 Personen teilnehmen.

Paderborn, im Juni 2020

Johanna Leifeld